Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 12. Mai.

Mein lieber Freund,

Ich warte vergeblich auf Deine Antwort: Bift Du Pfingsten in Wien? Oder wohnst Du in der Brühl? Ich weiß noch nicht, ob ich fahren werde. Wenn ja, so dürfte ich Samstag Abend in Wien eintreffen. Bist Du dann in der Stadt? Selbstverständlich darstt Du Dich in Deinen Dispositionen durch mich in keiner Weise stören lassen. He Ich beglückwünsche Dich herzlichst zu Deinem Wiener Erfolge. Viele treue Grüße!

Dein

10

Paul Goldmann

- DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.
 Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 442 Zeichen
 Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
 Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »1902« vermerkt
- ⁴ Pfingften in Wien] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 5. [1902]
- 6 Samftag Abend] Das Tagebuch vermerkt Goldmanns Ankunft in Wien erst für den Folgetag, Sonntag, der 18.5.1902, doch könnte er bereits am 17. eingetroffen sein, vgl. Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 5. [1902].
- 8 Wiener Erfolge] Am 6.5.1902 hatte die erfolgreiche Premiere des Gastspiels von Lebendige Stunden des Deutschen Theaters Berlin am Wiener Carl-Theater stattgefunden. Auch die Kritiken fielen gut aus (vgl. A.S.: Tagebuch, 7.5.1902).

Erwähnte Entitäten

Werke: Lebendige Stunden. Vier Einakter, Tagebuch Orte: Berlin, Brühl, Carl-Theater, Dessauer Straße, Wien

Institutionen: Deutsches Theater Berlin

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03208.html (Stand 19. Januar 2024)